



Große Twete 5  
32683 Barntrup  
Tel.: +49 (0)5263 95165  
FAX: +49 (0)5263 95166  
Email:  
[sekretariat@gymnasium-barntrup.de](mailto:sekretariat@gymnasium-barntrup.de)

# Schulinterner Lehrplan

## zum Kernlehrplan Politik - Wirtschaft



Große Twete 5  
32683 Barntrup  
Tel.: +49 (0)5263 95165  
FAX: +49 (0)5263 95166  
Email:  
[sekretariat@gymnasium-barntrup.de](mailto:sekretariat@gymnasium-barntrup.de)

## Inhaltsverzeichnis

1. Das Fach Politik - Wirtschaft am Städtischen Gymnasium Barntrup.....	3
2. Kompetenzerwartungen und zentrale Inhalte in der Jahrgangsstufe 5 .....	4
3. Kompetenzerwartungen und zentrale Inhalte in den Jahrgangsstufen 7 bis 9 .....	7
4. Lernerfolgsüberprüfung und Leistungsbewertung .....	19



Große Twete 5  
32683 Barntrup  
Tel.: +49 (0)5263 95165  
FAX: +49 (0)5263 95166  
Email:  
[sekretariat@gymnasium-barntrup.de](mailto:sekretariat@gymnasium-barntrup.de)

## **1. Das Fach Politik - Wirtschaft am Städtischen Gymnasium Barntrup**

### **Das Städtische Gymnasium Barntrup**

Das Städtische Gymnasium Barntrup hat 1967 seine erste Abiturentia entlassen und ist mittlerweile die einzige weiterführende Schule der Gemeinde Barntrup. In der benachbarten Gemeinde Extertal gibt es seit 2012 eine Sekundarschule.

Die ca. 800 Schüler des Gymnasiums kommen aus den Gemeinden Extertal und Barntrup, zu denen auch einige Dörfer gehören. Die Schule liegt im grenznahen Raum zu Niedersachsen, weshalb von dort auch immer einzelne Schülerinnen und Schüler zur 5. Klasse oder zur Oberstufe angemeldet werden.

Die Fächer Erdkunde, Geschichte und Wirtschaft-Politik leisten einen gemeinsamen Beitrag zur Entwicklung von Kompetenzen, die das Verstehen der Wirklichkeit sowie gesellschaftlich wirksamer Strukturen und Prozesse ermöglichen und die Mitwirkung in demokratisch verfassten Gemeinwesen unterstützen sollen. Gemeinsam befassen sie sich mit Möglichkeiten und Grenzen menschlichen Denkens und Handelns im Hinblick auf die jeweiligen individuellen, gesellschaftlichen, zeit- und raumbezogenen Voraussetzungen, Bedingungen und Auswirkungen. Durch die Vermittlung gesellschaftswissenschaftlich relevanter Erkenntnis- und Verfahrensweisen leisten sie einen Beitrag zum Aufbau eines Orientierungs-, Deutungs-, Kultur- und Weltwissens. Dies fördert die Entwicklung einer eigenen Identität sowie die Fähigkeit zur selbstständigen Urteilsbildung und schafft damit die Grundlage für das Wahrnehmen eigener Lebenschancen sowie für eine reflektierte Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Lebenswirklichkeiten.



Große Twete 5  
32683 Barntrup  
Tel.: +49 (0)5263 95165  
FAX: +49 (0)5263 95166  
Email:  
[sekretariat@gymnasium-barntrup.de](mailto:sekretariat@gymnasium-barntrup.de)

## 2. Kompetenzerwartungen und zentrale Inhalte in der Jahrgangsstufe 5

### Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben Möglichkeiten der Mitgestaltung des gesellschaftlichen Miteinanders und der Demokratie (Institutionen, Akteure und Prozesse),
- erläutern die Rolle des Geldes als Tauschmittel,
- beschreiben die menschlichen Grundbedürfnisse und Güterarten,
- benennen ihre Rechte und mögliche Risiken als Verbraucherinnen und Verbraucher,
- stellen Beispiele für die Bedeutung von Umweltschutz im Alltag dar,
- beschreiben kriterienorientiert die Lebensformen und Lebenssituationen bzw. Problemlagen von unterschiedlichen Sozialgruppen (z.B. Kindern, Jugendlichen, Frauen, Männern, Migranten, alten Menschen, behinderten Menschen oder Familien),
- erläutern die Bedeutung und den Stellenwert von Menschen-/Minderheitenrechten anhand konkreter Beispiele.

### Methodenkompetenz

*Die Schülerinnen und Schüler wenden verschiedene Arbeitsmethoden und Grundformen der Fachmethoden zur Betrachtung politisch, gesellschaftlich und/oder ökonomisch bedeutsamer,*

*auf die Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler bezogener Sachverhalte an.*

Die Schülerinnen und Schüler

1. beschreiben eingeführte Fachbegriffe aller Kompetenzbereiche und wenden diese kontextbezogen an,
2. arbeiten produktiv in Gruppen, nehmen Gruppenprozesse wahr und gestalten diese aktiv mit,
3. planen ein kleines, deutlich umgrenztes Interview/eine Befragung - auch mithilfe der neuen Medien -, führen dieses durch und werten es aus,



Große Twete 5  
32683 Barntrup  
Tel.: +49 (0)5263 95165  
FAX: +49 (0)5263 95166  
Email:  
[sekretariat@gymnasium-barntrup.de](mailto:sekretariat@gymnasium-barntrup.de)

4. erschließen selbstständig und in Kooperation mit anderen mithilfe verschiedener alter und neuer Medien sowie elementarer Lern- und Arbeitstechniken politische, gesellschaftliche und wirtschaftliche Sachverhalte,
5. stellen ausgewählte Sachverhalte korrekt und verständlich mithilfe verschiedener Präsentationsformen dar.

### **Urteilskompetenz**

*Die Schülerinnen und Schüler verfügen mit Blick auf politisch, gesellschaftlich und ökonomisch bedeutsame, überschaubare und strittige Fälle/Fallbeispiele, Situationen, Ereignisse, Sachfragen und politische Prozesse im Nahbereich über folgende Fähigkeiten:*

Die Schülerinnen und Schüler

1. nehmen unterschiedliche Positionen sowie deren etwaige Interessengebundenheit wahr, erkennen Problemhaltiges und Kontroverses und verdeutlichen diesbezügliche Strukturmerkmale in elementaren Formen,
2. vollziehen unterschiedliche Gefühle, Motive, Bedürfnisse und Interessen von betroffenen Personen und Gruppen nach und schätzen erste Folgen aus Konfliktlagen für die agierenden Personen oder Konfliktparteien ab,
3. formulieren ein Spontanurteil und finden dafür eine angemessene und stimmige Begründung,
4. verdeutlichen an Fällen bzw. Beispielen mit politischem Entscheidungscharakter die Grundstruktur eines Urteils.

### **Handlungskompetenz**

*Die Schülerinnen und Schüler verfügen im Rahmen der Exemplarizität und Anschaulichkeit ausgewählter Situationen, Problemlagen und Konflikte über folgende Fähigkeiten:*

Die Schülerinnen und Schüler

1. treffen exemplarisch eigene (politische, ökonomische) Entscheidungen und begründen diese in Konfrontation mit anderen Positionen sachlich,



Große Twete 5  
32683 Barntrup  
Tel.: +49 (0)5263 95165  
FAX: +49 (0)5263 95166  
Email:  
[sekretariat@gymnasium-barntrup.de](mailto:sekretariat@gymnasium-barntrup.de)

2. erstellen exemplarisch in Inhalt und Struktur klar vorgegebene Medienprodukte (z.B. Leserbrief, Plakat, Flyer, computergestützte Präsentation) zu konkreten, anschaulich aufbereiteten politischen, wirtschaftlichen und sozialen Sachverhalten und Problemlagen und setzen diese argumentativ ein,
3. gehen mit kulturellen Differenzen im schulischen Umfeld angemessen um, d.h. sie suchen in konkreten Konfliktsituationen nach Verständigung und praktizieren Formen der Konfliktmediation,
4. nehmen eigene und fremde Interessen wahr, respektieren diese, setzen beide in Bezug zueinander und wenden Strategien der Organisation und Durchsetzung von Interessen und Positionen im Rahmen demokratischer Regelungen innerhalb der Schule und des persönlichen Umfeldes bei konkreten Anlässen an.

## **Inhaltsfelder**

### **1. Inhaltsfeld:** Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie

#### **Schwerpunkte:**

- Beziehungen zwischen Politik und Lebenswelt: Lebenssituationen von Kindern und Jugendlichen in Familie, Schule und Stadt
- Formen politischer Beteiligung, Rechte und Pflichten von Kindern und Jugendlichen

### **2. Inhaltsfeld:** Grundlagen des Wirtschaftens

#### **Schwerpunkte:**

- wirtschaftliches Handeln als Grundlage menschlicher Existenz
- Grundbedürfnisse des Menschen (Bedürfnishierarchie)
- junge Menschen in der Konsumgesellschaft/Konsumentensouveränität und Verkaufsstrategien
- Geldgeschäfte als Tauschgeschäfte

### **3. Inhaltsfeld:** Ökologische Herausforderungen für Politik und Wirtschaft

#### **Schwerpunkte:**

- Nachhaltigkeit gesellschaftlichen Handelns sowie ökologische Herausforderungen im privaten und wirtschaftlichen Handeln, wie z.B. Umgang mit Müll, Wasser u.a.



Große Twete 5  
32683 Barntrup  
Tel.: +49 (0)5263 95165  
FAX: +49 (0)5263 95166  
Email:  
[sekretariat@gymnasium-barntrup.de](mailto:sekretariat@gymnasium-barntrup.de)

#### **4. Inhaltsfeld:** Chancen und Probleme der Industrialisierung und Globalisierung

##### **Schwerpunkte:**

- Lebensbedingungen von Menschen in Industrie- und Entwicklungsländern, z.B. Kinder in Deutschland, Afrika und Südamerika

#### **5. Inhaltsfeld:** Identität und Lebensgestaltung im Wandel der modernen Gesellschaft

##### **Schwerpunkte:**

- Lebensformen und -situationen von verschiedenen Sozialgruppen wie Kinder, Frauen, Männer, Senioren und Familien  
- Umgang mit Konflikten im Alltag

#### **6. Inhaltsfeld:** Die Rolle der Medien in Politik und Gesellschaft

##### **Schwerpunkte:**

- Medien als Informations- und Kommunikationsmittel

### **3. Kompetenzerwartungen und zentrale Inhalte in den Jahrgangsstufen 7 bis 9**

Am Ende der Sekundarstufe I sollen die Schülerinnen und Schüler über die nachfolgenden **Kompetenzen** verfügen:

#### **Sachkompetenz**

*Die Schülerinnen und Schüler verfügen über ein Verständnis von der Demokratie als Lebens-, Gesellschafts- und Herrschafts- bzw. Staatsform sowie über die ökonomischen und sozialen Strukturen der Bundesrepublik Deutschland. Sie verfügen ebenfalls über grundlegendes Deutungs- und Ordnungswissen im Bereich der internationalen Politik sowie der globalen politischen, wirtschaftlichen und sozialen Systeme.*

Die Schülerinnen und Schüler

legen das Konzept des Rechts- bzw. demokratischen Verfassungsstaates (einschließlich der Verfassungsorgane) differenziert dar und beschreiben die Rolle des Bürgers in der Demokratie - insbesondere unterschiedliche Formen politischer Beteiligung,



Große Twete 5  
32683 Barntrup  
Tel.: +49 (0)5263 95165  
FAX: +49 (0)5263 95166  
Email:  
[sekretariat@gymnasium-barntrup.de](mailto:sekretariat@gymnasium-barntrup.de)

- erklären die Funktion und Bedeutung von Wahlen und Institutionen im demokratischen System,
- erläutern Ursachen und Erscheinungsformen sowie Abwehrmöglichkeiten im Bereich des politischen Extremismus und der Fremdenfeindlichkeit,
- erläutern Grundsätze des Sozialstaatsprinzips und legen die wesentlichen Säulen der sozialen Sicherung sowie die Probleme des Sozialstaates (Finanzierbarkeit, Generationengerechtigkeit etc.) dar,
- analysieren Dimensionen sozialer Ungleichheit und Armutsrisiken in der gegenwärtigen Gesellschaft exemplarisch,
- erläutern die Grundprinzipien, Möglichkeiten und Probleme der Marktwirtschaft und beschreiben den Wirtschaftskreislauf sowie die Funktionen des Geldes,
- unterscheiden zwischen qualitativem und quantitativem Wachstum und erläutern das Konzept der nachhaltigen Entwicklung,
- analysieren die Bedeutung und die Herausforderungen des Globalisierungsprozesses für den Wirtschaftsstandort Deutschland exemplarisch,
- erläutern die Bedeutung von Qualifikationen für die Berufschancen auf dem Arbeitsmarkt,
- legen Wege sowie Chancen und Risiken der unternehmerischen Selbstständigkeit dar,
- beschreiben die Chancen und Risiken neuer Technologien für die Bereiche Politik, Wirtschaft und Gesellschaft,
- erörtern die Entwicklung, die Chancen sowie die zentralen Probleme der EU an ausgewählten Beispielen,
- erläutern am Beispiel eines Konfliktes Grundlagen der Friedens- und Sicherheitspolitik.

### **Methodenkompetenz**

*Die Schülerinnen und Schüler wenden verschiedene Arbeitstechniken und Fachmethoden zur Analyse politisch, gesellschaftlich und/oder ökonomisch bedeutsamer Sachverhalte an und können die Ergebnisse reflektieren.*





Große Twete 5  
32683 Barntrup  
Tel.: +49 (0)5263 95165  
FAX: +49 (0)5263 95166  
Email:  
[sekretariat@gymnasium-barntrup.de](mailto:sekretariat@gymnasium-barntrup.de)

Die Schülerinnen und Schüler

- definieren eingeführte Fachbegriffe korrekt und wenden diese kontextbezogen an,
- nutzen verschiedene - auch neue - Medien zielgerichtet zur Recherche, indem sie die Informationsangebote begründet auswählen und analysieren,
- präsentieren Ergebnisse von Lernvorhaben und Projekten zielgruppenorientiert und strukturiert - ggf. auch im öffentlichen Rahmen,
- nutzen verschiedene Visualisierungs- und Präsentationstechniken - auch unter Zuhilfenahme neuer Medien - sinnvoll,
- wenden ausgewählte Fachmethoden an, indem sie z.B. eine Umfrage sinnvoll konzipieren, durchführen und auch mithilfe neuer Medien auswerten,
- handhaben grundlegende Methoden und Techniken der politischen Argumentation sachgerecht und reflektieren die Ergebnisse z.B. im Rahmen einer Pro-Kontra-Debatte,
- führen grundlegende Operationen der Modellbildung - z.B. bezüglich des Wirtschaftskreislaufs - durch,
- planen das methodische Vorgehen zu einem Arbeitsvorhaben und reflektieren Gruppenprozesse mithilfe metakommunikativer Methoden.

### **Urteilskompetenz**

*Die Schülerinnen und Schüler verfügen zu politisch, gesellschaftlich und ökonomisch bedeutsamen, überschaubaren und strittigen Konflikten, Sachverhalten bzw.*

*Problemstellungen im nationalen und internationalen Bereich über folgende Fähigkeiten:*

Die Schülerinnen und Schüler

- diskutieren problemorientiert über die Bedeutung von Wertorientierungen und begründen den eigenen Standpunkt,
- beurteilen verschiedene wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Interessen hinsichtlich der zugrunde liegenden Wertmaßstäbe, hinsichtlich ihrer Verallgemeinerbarkeit bzw. universellen Geltungsmöglichkeit kriterienorientiert,
- formulieren angemessene und konstruktive Kritik sowie Alternativen, zeigen multiperspektivische Zugänge auf und entwickeln für überschaubare und begrenzte Problemkonstellationen und Konflikte Lösungsoptionen,



Große Twete 5  
32683 Barntrup  
Tel.: +49 (0)5263 95165  
FAX: +49 (0)5263 95166  
Email:  
[sekretariat@gymnasium-barntrup.de](mailto:sekretariat@gymnasium-barntrup.de)

- entwickeln unter Rückgriff auf selbstständiges, methodenbewusstes und begründetes Argumentieren einen rationalen Standpunkt bzw. eine rationale Position, wählen Handlungsalternativen in politischen Entscheidungssituationen und legen den Verantwortungsgehalt der getroffenen Entscheidung dar,
- reflektieren wirtschaftliche Entscheidungen und analysieren diese hinsichtlich ihrer ökonomischen Rationalität, ihrer Gemeinwohlverpflichtung, ihrer Wirksamkeit sowie ihrer Folgen und entwerfen dazu Alternativen,
- reflektieren medial vermittelte Botschaften und beurteilen diese auch mit Blick auf dahinterliegende Interessen,
- prüfen benutzte Kriterien und Sachverhalte durch neue Informationen und Gesichtspunkte, erweitern Detailurteile zu einem Gesamturteil und reflektieren den gesamten Prozess der Urteilsbildung,
  
- unterscheiden in einem politischen Entscheidungsfall die verschiedenen Politikdimensionen (Inhalt, Form, Prozess).

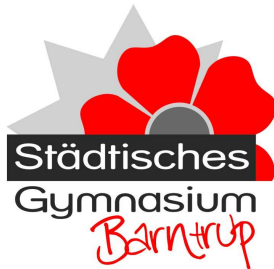
### **Handlungskompetenz**

*Die Schülerinnen und Schüler verfügen in der Auseinandersetzung mit komplexen Situationen,*

*Problemlagen und Konflikten über folgende Fähigkeiten:*

Die Schülerinnen und Schüler

- vertreten die eigene Positionen auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen in angemessener Form im (schul-) öffentlichen Raum und bereiten ihre Ausführungen mit dem Ziel der Überzeugung oder Mehrheitsfindung auch strategisch auf bzw. spitzen diese zu,
- erkennen andere Positionen, die mit ihrer eigenen oder einer angenommenen Position konkurrieren, und bilden diese - ggf. probeweise - ab (Perspektivwechsel),
- erstellen Medienprodukte (z.B. Leserbriefe, Plakate, computergestützte Präsentationen, Fotoreihen etc.) zu politischen, wirtschaftlichen und sozialen Sachverhalten und Problemlagen und setzen diese intentional ein,



Große Twete 5  
32683 Barntrup  
Tel.: +49 (0)5263 95165  
FAX: +49 (0)5263 95166  
Email:  
[sekretariat@gymnasium-barntrup.de](mailto:sekretariat@gymnasium-barntrup.de)

- gehen mit kulturellen und sozialen Differenzen reflektiert und tolerant um und sind sich dabei der eigenen interkulturellen Bedingtheit ihres Handelns bewusst,
- stellen ihre eigenen Fähigkeiten und Interessen im Spannungsfeld gesellschaftlicher Anforderungen hinsichtlich der anstehenden Berufswahl/Berufsorientierung dar und bereiten entsprechende Entscheidungen vor bzw. leiten diese ein,
- sind dazu in der Lage, in schulischen Gremien mitzuarbeiten und ihre Interessen wahrzunehmen,
- besitzen die Fähigkeit, eigene Rechte und Beteiligungsangebote wahrzunehmen und mit anderen gemeinsame Lösungswege zu erproben,
- setzen sich mit konkreten Aktionen und Maßnahmen für verträgliche Lern- und Lebensbedingungen in der Schule und ggf. im außerschulischen Nahbereich ein,
- werben argumentativ um Unterstützung für eigene Ideen.

## Inhaltsfelder

### 7. Inhaltsfeld: Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie

#### **Schwerpunkte:**

- Demokratische Institutionen in der Bundesrepublik Deutschland - Prinzipien, Formen und Zusammenwirken
- Staatsbürgerschaft, Wahlen und Parlamentarismus im föderalen System der Bundesrepublik Deutschland
- Grundlagen des Rechtsstaats sowie Gefährdungen und Sicherung von Grund- und Menschenrechten
- Ursachen und Abwehr von politischem Extremismus und Fremdenfeindlichkeit

### 8. Inhaltsfeld: Grundlagen des Wirtschaftsgeschehens

#### **Schwerpunkte:**

- Markt und Marktprozesse zwischen Wettbewerb und Konzentration
- die Funktionen des Geldes
- Unternehmensformen und die Rolle der Unternehmerin bzw. des Unternehmers in der Marktwirtschaft



Große Twete 5  
32683 Barntrup  
Tel.: +49 (0)5263 95165  
FAX: +49 (0)5263 95166  
Email:  
[sekretariat@gymnasium-barntrup.de](mailto:sekretariat@gymnasium-barntrup.de)

- Soziale Marktwirtschaft und ihre Herausforderungen durch die Globalisierung

**9. Inhaltsfeld:** Zukunft von Arbeit und Beruf in einer sich verändernden Industrie-, Dienstleistungs- und Informationsgesellschaft

**Schwerpunkte:**

- Berufswahl und Berufswegplanung (z.B. Ausbildung, Studium, Wege in die unternehmerische Selbstständigkeit)
- Strukturwandel von Unternehmen und Arbeitswelt durch neue Technologien für die Wirtschaft und die Auswirkungen auf den Alltag

**10. Inhaltsfeld:** Ökologische Herausforderungen für Politik und Wirtschaft

**Schwerpunkte:**

- Quantitatives versus qualitatives Wachstum, das Prinzip des nachhaltigen Wirtschaftens
- Innovationspotenziale ökologisch orientierter Produktion

**11. Inhaltsfeld:** Einkommen und soziale Sicherung zwischen Leistungsprinzip und sozialer Gerechtigkeit

**Schwerpunkte:**

- Strukturen und nationale sowie internationale Zukunftsprobleme des Sozialstaats und der Sozialpolitik
- die Verteilung von Chancen und Ressourcen in der Gesellschaft
- Einkommen und soziale Sicherung zwischen Leistungsprinzip und sozialer Gerechtigkeit

**12. Inhaltsfeld:** Identität und Lebensgestaltung im Wandel der modernen Gesellschaft

**Schwerpunkte:**

- personale Identität und persönliche Lebensgestaltung im Spannungsfeld von Selbstverwirklichung und sozialen Erwartungen
- Werte und Wertewandel in der Gesellschaft
- Ursachen und Folgen von Migration sowie Möglichkeiten und Schwierigkeiten des Zusammenlebens von Menschen aus unterschiedlichen Kulturen



Große Twete 5  
32683 Barntrup  
Tel.: +49 (0)5263 95165  
FAX: +49 (0)5263 95166  
Email:  
[sekretariat@gymnasium-barntrup.de](mailto:sekretariat@gymnasium-barntrup.de)

**13. Inhaltsfeld:** Die Rolle der Medien in Politik und Gesellschaft

**Schwerpunkte:**

- Bedeutung von Formen und Möglichkeiten der Kommunikation sowie Information in Politik und Gesellschaft
- politische und soziale Auswirkungen neuer Medien
- globale Vernetzung und die Rolle der Medien

**14. Inhaltsfeld:** Internationale Politik im Zeitalter der Globalisierung

**Schwerpunkte:**

- Europa: Entwicklungen, Erwartungen und aktuelle Probleme
- ökonomische, politische und kulturelle Folgen von Globalisierungsprozessen anhand ausgewählter Beispiele
- aktuelle Probleme und Perspektiven der Friedens- und Sicherheitspolitik



Große Twete 5  
 32683 Barntrup  
 Tel.: +49 (0)5263 95165  
 FAX: +49 (0)5263 95166  
 Email:  
[sekretariat@gymnasium-barntrup.de](mailto:sekretariat@gymnasium-barntrup.de)

THEMEN 5	KOMMENTAR
<b>Leben und Lernen in der Schule</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Formen politischer Beteiligung,</li> <li>• Rechte und Pflichten von Kindern (in der Schule)</li> <li>• Umgang mit Konflikten im Alltag</li> </ul>	<i>Regeln zu Gruppenarbeit            Expertenbefragung (Schülersprecher)            (Interview m. Streitschlichtern)</i>
<b>Was wünschen wir uns, was brauchen wir und was können wir uns leisten?</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundbedürfnisse des Menschen</li> <li>• Bedürfnisdeckung oder Bedürfnisweckung</li> <li>• Auskommen mit dem Einkommen</li> <li>• Taschengeld</li> <li>• Funktionen des Geldes</li> </ul>	<i>Diskussion            (Erkundung Geldinstitut)            Rollenspiel            (Umfrage (Taschengeld))            Stationenlernen (Geld)</i>
<b>Kinder und Medien – Medienkinder?!</b> Fernsehen, Computerspiele, Internet und Handys – Nutzen und Gefahren	<i>Internet kritisch nutzen            Karikaturen verstehen            Umfrage zu Mediennutzung</i>
<b>Umweltschutz geht uns alle an</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Umgang mit Müll oder</li> <li>• Kreislauf des Wassers</li> </ul>	<i>Grafiken / Statistiken richtig verstehen            Kurzreferat            Präsentationstechnik            Beobachtung</i>
<b>Lebensbedingungen in Industrie- und Entwicklungsländern</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kinder in Deutschland, Afrika, Südamerika, Asien</li> <li>• Hilfsorganisationen</li> <li>• Fairer Handel als Möglichkeit?</li> </ul>	<i>Recherche            Pro-/Contra-Diskussion</i>
<b>Haben wir auch etwas zu sagen?</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Politik in der Gemeinde</li> <li>• Formen politischer Beteiligung von Jugendlichen</li> </ul>	<i>Erkundung/ Expertenbefragung            (Fishbowl-Diskussion)            (Planspiel / Rollenspiel)</i>



Große Twete 5  
 32683 Barntrup  
 Tel.: +49 (0)5263 95165  
 FAX: +49 (0)5263 95166  
 Email:  
[sekretariat@gymnasium-barntrup.de](mailto:sekretariat@gymnasium-barntrup.de)

<b>THEMEN 8</b>	<b>KOMMENTAR</b>
<p><b>Grundlagen des Wirtschaftsgeschehens (Inhaltsfeld 8)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Markt und Marktprozesse zwischen Wettbewerb und Konzentration</li> <li>- die Funktionen des Geldes</li> <li>- Unternehmensformen und die Rolle der Unternehmerin bzw. des Unternehmers in der Marktwirtschaft</li> <li>- Soziale Marktwirtschaft und ihre Herausforderungen durch die Globalisierung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <i>Der theoretische Input sollte möglichst kurzgehalten werden</i></li> <li>➤ <i>Stattdessen sollte es eher um eine möglichst lebensnahe Vermittlung wirtschaftlicher Inhalte gehen, z.B. über das Thema der Verbraucherrechte, Marktrecherchen usw.</i></li> </ul>
<p><b>Ökologische Herausforderungen für Politik und Wirtschaft (Inhaltsfeld 10)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Quantitatives versus qualitatives Wachstum, das Prinzip des nachhaltigen Wirtschaftens</li> <li>- Innovationspotenziale ökologisch orientierter Produktion</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <i>Darüber hinaus sollten die weiteren Säulen von Nachhaltigkeit beachtet werden (Ökologie, Ökonomie und Soziales), indem man z.B. über fair gehandelte Produkte spricht</i></li> </ul>



Große Twete 5  
32683 Barntrup  
Tel.: +49 (0)5263 95165  
FAX: +49 (0)5263 95166  
Email:  
[sekretariat@gymnasium-barntrup.de](mailto:sekretariat@gymnasium-barntrup.de)

<p><b>Rolle der Medien (Inhaltsfeld 13)</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Bedeutung von Formen und Möglichkeiten der Kommunikation sowie Information in Politik und Gesellschaft</li><li>- politische und soziale Auswirkungen neuer Medien</li><li>- globale Vernetzung und die Rolle der Medien</li></ul>	<p>➤ <i>Lebensnahe Beispiele, wie z.B. Cybermobbing usw.</i></p>
<p><b>Identität und Lebensgestaltung im Wandel der modernen Gesellschaft (Inhaltsfeld 12)</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>- personale Identität und persönliche Lebensgestaltung im Spannungsfeld von Selbstverwirklichung und sozialen Erwartungen</li><li>- Werte und Wertewandel in der Gesellschaft</li><li>- Ursachen und Folgen von Migration sowie Möglichkeiten und Schwierigkeiten des Zusammenlebens von Menschen aus unterschiedlichen Kulturen</li></ul>	<p>➤ <i>Schwerpunkt: Thema Drogen und Sucht</i></p>
<p><b>THEMEN KLASSE 9</b></p>	<p><b>KOMMENTAR</b></p>





Große Twete 5  
32683 Barntrup  
Tel.: +49 (0)5263 95165  
FAX: +49 (0)5263 95166  
Email:  
[sekretariat@gymnasium-barntrup.de](mailto:sekretariat@gymnasium-barntrup.de)

<p><b>Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie (Inhaltsfeld 7) Einkommen und soziale Sicherung zwischen Leistungsprinzip und sozialer Gerechtigkeit (Inhaltsfeld 11)</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Strukturen und nationale sowie internationale Zukunftsprobleme des Sozialstaats und der Sozialpolitik</li><li>- die Verteilung von Chancen und Ressourcen in der Gesellschaft</li><li>- Einkommen und soziale Sicherung zwischen Leistungsprinzip und sozialer Gerechtigkeit</li><li>- Demokratische Institutionen in der Bundesrepublik Deutschland - Prinzipien, Formen und Zusammenwirken</li><li>- Staatsbürgerschaft, Wahlen und Parlamentarismus im föderalen System der Bundesrepublik Deutschland</li><li>- Grundlagen des Rechtsstaats sowie Gefährdungen und Sicherung von Grund- und Menschenrechten</li><li>- Ursachen und Abwehr von politischem Extremismus und Fremdenfeindlichkeit</li></ul>	<p>➤ <i>Schwerpunkt sollte hier politischer Extremismus sein</i></p>
<p><b>Internationale Politik im Zeitalter der Globalisierung (Inhaltsfeld 14)</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Europa: Entwicklungen, Erwartungen und aktuelle Probleme</li><li>- ökonomische, politische und kulturelle Folgen von Globalisierungsprozessen anhand ausgewählter Beispiele</li><li>- aktuelle Probleme und Perspektiven der Friedens- und Sicherheitspolitik</li></ul>	<p>➤ <i>Da wir Europaschule sind, sollte der Schwerpunkt hier bei dem Thema Europa liegen</i></p>



Große Twete 5  
32683 Barntrup  
Tel.: +49 (0)5263 95165  
FAX: +49 (0)5263 95166  
Email:  
[sekretariat@gymnasium-barntrup.de](mailto:sekretariat@gymnasium-barntrup.de)

**Zukunft von Arbeit und Beruf in einer sich veränderten Industrie- Dienstleistungs- und Informationsgesellschaft (Inhaltsfeld 9)**

- Berufswahl und Berufswegplanung (z.B. Ausbildung, Studium, Wege in die unternehmerische Selbstständigkeit)
- Strukturwandel von Unternehmen und Arbeitswelt durch neue Technologien für die Wirtschaft und die Auswirkungen auf den Alltag

- *Durch KAoA/ Praktikumsnachbereitung durch die Bundesagentur für Arbeit fakultativ*



Große Twete 5  
32683 Barntrup  
Tel.: +49 (0)5263 95165  
FAX: +49 (0)5263 95166  
Email:  
[sekretariat@gymnasium-barntrup.de](mailto:sekretariat@gymnasium-barntrup.de)

#### **4. Lernerfolgsüberprüfung und Leistungsbewertung**

Erfolgreiches Lernen ist kumulativ. Entsprechend sind die Kompetenzerwartungen im Kernlehrplan in der Regel in ansteigender Progression und Komplexität formuliert. Dies erfordert, dass Lernerfolgsüberprüfungen darauf ausgerichtet sein müssen, Schülerinnen und Schülern Gelegenheit zu geben, Kompetenzen, die sie in den vorangegangenen Jahren erworben haben, wiederholt und in wechselnden Zusammenhängen unter Beweis zu stellen. Für die Schülerinnen und Schüler sollen ein den Lernprozess begleitendes Feedback sowie Rückmeldungen zu den erreichten Lernständen eine Hilfe für die Selbsteinschätzung sowie eine Ermutigung für das weitere Lernen darstellen. Die Beurteilung von Leistungen soll demnach grundsätzlich mit der Diagnose des erreichten Lernstandes und Hinweisen zum individuellen Lernfortschritt verknüpft sein.

Die Leistungsbewertung entspricht den gemäß Schulgesetz in der Fachkonferenz beschlossenen Grundsätzen. Die Kriterien für die Notengebung werden den Schülerinnen und Schülern transparent gemacht.

Die Kompetenzbereiche (Sachkompetenz, Methodenkompetenz, Urteilskompetenz und Handlungskompetenz) werden bei der Leistungsbewertung angemessen berücksichtigt. Überprüfungsformen schriftlicher, mündlicher und ggf. praktischer Art sind deshalb darauf ausgerichtet, die Erreichung der dort aufgeführten Kompetenzerwartungen zu überprüfen.

#### **Beurteilung der Sonstigen Mitarbeit im Fach Wirtschaft - Politik**

Die rechtlich verbindlichen Grundsätze der Leistungsbewertung sind im Schulgesetz (§ 48 SchulG) sowie in der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für die Sekundarstufe I (§ 6 APO - SI) dargestellt. Da im Pflichtunterricht der Fächer des Lernbereichs Gesellschaftslehre in der Sekundarstufe I keine Klassenarbeiten und Lernstandserhebungen vorgesehen sind, erfolgt die Leistungsbewertung ausschließlich im Beurteilungsbereich "Sonstige Leistungen im



Große Twete 5  
32683 Barntrup  
Tel.: +49 (0)5263 95165  
FAX: +49 (0)5263 95166  
Email:  
[sekretariat@gymnasium-barntrup.de](mailto:sekretariat@gymnasium-barntrup.de)

Unterricht". Dabei bezieht sich die Leistungsbewertung insgesamt auf die im Zusammenhang mit dem Unterricht erworbenen Kompetenzen und nutzt unterschiedliche Formen der Lernerfolgsüberprüfung.

Die jeweilige Überprüfungsform sollte den Lernenden auch Erkenntnisse über die individuelle Lernentwicklung ermöglichen und die Diagnose des erreichten Lernstandes sollte im Rahmen der individuellen Förderung mit Hinweisen für das Weiterlernen verbunden werden. Wichtig für den weiteren Lernfortschritt ist es, bereits erreichte Kompetenzen herauszustellen, die Selbsteinschätzung der Schülerinnen und Schüler zu fördern und die Lernenden zum Weiterlernen zu ermutigen. Dazu gehören im Rahmen der kontinuierlichen Beratung der Schülerinnen und Schüler sowie der Eltern auch Hinweise zu erfolgversprechenden individuellen Lernstrategien.

Zu Beginn eines Schulhalbjahres macht jede Lehrkraft ihren Schülerinnen und Schülern transparent, welche Leistungsbereiche in welchem Ausmaß für die Festlegung der Note in Sonstiger Mitarbeit berücksichtigt werden.

Folgende **Mitarbeitsbereiche** können zur Bewertung herangezogen werden:

- Beteiligung am Unterrichtsgespräch (Qualität, Quantität und Kontinuität)
- Eingehen auf Beiträge und Argumentationen von Mitschülerinnen und –schülern
- Unterstützung von Mitlernenden
- Selbstständigkeit im Umgang mit der Arbeit
- Umgang mit Arbeitsaufträgen (Hausaufgaben, Unterrichtsaufgaben)
- Anstrengungsbereitschaft und Konzentration auf die Arbeit
- Beteiligung während kooperativer Arbeitsphasen
- Darstellungsleistung bei Referaten oder Plakaten
- Ergebnisse schriftlicher Übungen
- Anfertigen zusätzlicher Arbeiten, z. B. Portfolios



Große Twete 5  
32683 Barntrup  
Tel.: +49 (0)5263 95165  
FAX: +49 (0)5263 95166  
Email:  
[sekretariat@gymnasium-barntrup.de](mailto:sekretariat@gymnasium-barntrup.de)

### Fachliche Kompetenz zeigt sich durch:

- Benutzung exakter Fachsprache, präzise Ausdrucksweise
- Fähigkeit, Beziehungen zu vorhergegangenen Inhalten herzustellen
- Fähigkeit, kommunikative Bezüge im Unterrichtsgespräch herzustellen
- Abstraktionsfähigkeit
- Reflexionsfähigkeit, Urteilsfähigkeit

**Die Beteiligung am Unterricht** ist im Rahmen der sonstigen Mitarbeit der wichtigste Bereich. Dabei wird auf Qualität, Quantität und Kontinuität Wert gelegt.

### Anforderungen für eine

	<b>gute Leistung</b>	<b>ausreichende Leistung</b>
Qualität der Unterrichtsbeiträge	<i>Die Schülerin, der Schüler</i> definiert eingeführte Fachbegriffe korrekt und wendet diese kontextbezogen an geht selbstständig auf andere Beiträge ein Diskutiert problemorientiert, entwickelt einen eigenen Standpunkt und begründet ihn	nennt teilweise richtige Lösungen, in der Regel jedoch ohne nachvollziehbare Begründungen geht selten auf andere Beiträge ein Nimmt eine Position ein, kann sie aber nicht begründen
Kontinuität/Quantität	beteiligt sich regelmäßig am Unterrichtsgespräch	nimmt eher selten am Unterrichtsgespräch teil
Selbstständigkeit	bringt sich von sich aus in den Unterricht ein ist selbstständig ausdauernd bei der Sache und erledigt Aufgaben gründlich und zuverlässig	beteiligt sich gelegentlich eigenständig am Unterricht benötigt oft eine Aufforderung, um mit der Arbeit zu beginnen; arbeitet Rückstände nur teilweise auf



Große Twete 5  
32683 Barntrup  
Tel.: +49 (0)5263 95165  
FAX: +49 (0)5263 95166  
Email:  
[sekretariat@gymnasium-barntrup.de](mailto:sekretariat@gymnasium-barntrup.de)

	strukturiert und erarbeitet neue Lerninhalte weitgehend selbstständig	erarbeitet neue Lerninhalte mit umfangreicher Hilfestellung
	erarbeitet bereitgestellte Materialien selbstständig	erarbeitet bereitgestellte Materialien eher lückenhaft
Hausaufgaben	erledigt sorgfältig und vollständig die Hausaufgaben	erledigt die Hausaufgaben weitgehend vollständig, aber teilweise oberflächlich